

BLICK.PUNKT

WIR BIETEN GEMEINSCHAFT

Ausgabe 1/2022



Wohnungsbaugenossenschaft
„Aufbau“ eG

Unsere Ziele für das Jahr 2022

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



da hatten wir nun einen Plan für das Jahr 2022 und wollten endlich mit Ihnen gemeinsam die Zukunft unserer Genossenschaft aktiv gestalten. Wir sind davon ausgegangen und hatten auch ein wenig gehofft, dass die Preissteigerungen im Bau endlich ihren Höhepunkt erreicht haben. Wir wollten gemeinsam mit Ihnen in einen normalen genossenschaftlich orientierten Abstimmungsprozess zurückkommen. Alle Planungen in Ehren, nichts dergleichen ist eingetreten. Zu allem Überfluss steht uns eine weitere Herausforderung mit Flüchtlingen im zivilisierten Europa, welche wir hier im Kleinen lösen müssen und wollen ins Haus. Gemeinsam werden wir den Menschen, welche leider ihre Heimat verlassen mussten helfen. Die ersten Flüchtlinge sind in unseren Beständen angekommen und wir würden uns sehr freuen, wenn sie bei uns eine Heimstatt und die dringend notwendige Geborgenheit finden könnten. Hier zählen wir auch auf Sie.

Trotz dieser Herausforderungen sind wir an den Grundthemen unserer Genossenschaft dran. Dazu gehören Konzepte zur zukünftigen Energieversorgung und der Sanierung unserer Bestände sowie nicht zuletzt der Abbau unseres verfügbaren Leerstandes. Diese Aufgaben können wir sicher nicht über Nacht lösen. Die ersten Schritte sind aber getan und mit einer Strategie im Gepäck werden wir nicht locker lassen dieses Ziel gemeinsam mit Ihnen und unseren Kooperationspartnern zur erreichen.

Impressum

Herausgeber/Redaktion:

WBG „Aufbau“ eG, Delitzsch
Mittelstraße 7a, 04509 Delitzsch
www.zuhause-in-delitzsch.de
Telefon: +49 34202 / 34 05-0
Telefax: +49 34202 / 34 05-20

Vorstand:

Steffen Foede, Olaf Milkner, René Kinnigkeit
Eingetragen beim Registergericht Leipzig
unter der Reg.-Nr. 284

Fotonachweis:

WBG „Aufbau“,
Hermann-Schulze Delitzsch Gesellschaft,
Demenznetzwerk

Texte:

Ulrich Milde und Steffen Foede

Realisation:

Schimmer Druck GmbH
Dr.-Helmut-Schreyer-Str. 10
04509 Delitzsch
Telefon: 034 202 / 712 48
E-Mail: schimmer@t-online.de
www.druckereischimmer.de

Ihr Vorstand

Steffen Foede René Kinnigkeit Olaf Milkner

Frühlingsmarkt

Endlich ist es wieder so weit, wir können uns nach den aktuellen Regeln wieder richtig treffen. Als Aufsichtsrat und neuer Vorstand laden wir unsere Mitglieder am 22.04.2022 ab 15:00 Uhr sehr gern zu unserem Frühlingsmarkt / Blumenfest in die Mittelstraße 7a in Delitzsch ein. Nach heutigem Stand werden Axel Gedaschko, früherer Hamburger Senator und seit 2011 Präsident des größten wohnungswirtschaftlichen Verbandes, dem GdW

und Dr. Axel Viehweger Vorsitzender der Deutschen Hermann-Schulze-Delitzsch-Gesellschaft e. V. für ein Grußwort zur Verfügung stehen. Für unsere Mitglieder aus Rackwitz und aus Delitzsch Ost werden wir einen Fahrservice einrichten. Alles Wissenswerte werden wir Ihnen in einer persönlichen Einladung direkt zusenden. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihr Kommen.



Glückwünsche für unsere Jubilare

Auch in dieser Ausgabe wünschen wir besonders in dieser aktuellen Situation allen unseren Jubilaren beste Gesundheit und noch viele glückliche Jahre.



„Tag der Nachbarn“ am 20.05.2022 im Soziokulturellen Zentrum e.V.

Der 20. Mai 2022 ist der „Tag der Nachbarn“. Diesen Tag möchte das Soziokulturelle Zentrum e.V. gern gemeinsam mit Ihnen feiern und lädt Sie recht herzlich zum geselligen Beisammensein in der Zeit von 12:00 Uhr bis 19:00 Uhr in das Außengelände des Hauses „Mittendrin“ im Kosebruchweg 14 zu Grilltem und Kaffee & Kuchen, sowie einem kleinen Rahmenprogramm ein.

Weiterhin wird sich an diesem Tag das „Demenznetz Delitzsch“ mit einem Infostand zu seinen Leistungen und Angeboten vorstellen. Auch das MehrGenerationenHaus des Sozio-

kulturellen Zentrums e.V. wird vor Ort sein und lädt „Groß und Klein“ zu gemeinsamen Spielen und kreativem Gestalten ein.

Bereits zum 3. Mal begeht das Soziokulturelle Zentrum e.V. diesen Tag und schließt sich damit der jährlichen Initiative der nebenan.de Stiftung an. Mit seinen Angeboten und „offenen Treffs“ steht das Soziokulturelle Zentrum e.V. für ein lebendiges und herzliches Miteinander im Quartier. Kommen Sie gern vorbei und haben Teil an einem Nachmittag der Vielfalt und Offenheit.

Demenznetz Delitzsch

unterstützt und klärt auf



Von den 4 Millionen pflegebedürftigen Menschen in Deutschland wird rund die Hälfte zu Hause versorgt. Mit dem Alter steigt die Wahrscheinlichkeit, pflegebedürftig zu werden und an einer Demenz zu erkranken.

Damit Menschen mit Diagnose Demenz so lange wie möglich zu Hause leben können, brauchen pflegende Angehörige Beratung und Unterstützung im Alltag. Für Menschen mit Demenz müssen besondere Beschäftigungsmöglichkeiten vor Ort geschaffen und angeboten werden.

Um auf diese Bedarfe zu reagieren wurde das „Demenznetz Delitzsch“ im Oktober 2020 gegründet. Der Zusammenschluss ist Teil der vom Bundesfamilienministerium (BMFSFJ) geförderten Projekte im Rahmen der „Lokalen Allianzen für Menschen mit Demenz“. Aktuell besteht das Netzwerk aus 14 Organisationen und Privatpersonen, die sich für die Interessen von Menschen mit Demenz in Delitzsch einsetzen. Das Demenznetzwerk sucht nach freiwilligen Helferinnen und Helfern und bietet die Möglichkeit zur Mitwirkung und Gestaltung eigener Angebote für Menschen mit Demenz und deren Angehörigen.

Pflegende Angehörige finden weitere Informationen über Netzwerkpartner, Angebote und Veranstaltungen auf der Internetseite: <https://www.demenznetz-delitzsch.de/>.

Eine Selbsthilfegruppe zum Thema Demenz existiert bereits und trifft sich ab 30.03.2022 um 14:30 Uhr in der Dübener Str. 28 in Delitzsch, im Haus des Pflegediens-tes Silvia Haake GmbH.

Hilfreiche Links und Informationen:

Weitere Hilfe und Unterstützung finden pflegende Angehörige auf der Seite des Landkreises Nordsachsen:

<http://pflege-nordsachsen.de/> und

<https://cardomap.landkreis-nordsachsen.de>

sowie auf der Seite der Landesinitiative Demenz Sachsen e.V. Alzheimer Gesellschaft:

<https://www.landesinitiative-demenz.de/>

Kontakt:

Ansprechpartner:

Christiane Metko-Mertens & Sindy Jäger

Telefon:

Sindy Jäger 034202/ 301866 &

Christiane Metko-Mertens 0160/917 899 62

E-Mail:

christiane.metko-mertens@soziokulturelles-zentrum.de

sindy.jaeger@soziokulturelles-zentrum.de

Postadresse:

Kosebruchweg 14, 04509 Delitzsch

Homepage:

<http://soziokulturelles-zentrum.de/>



Tele Columbus

schließt Glasfaserprojekte für schnelles Internet in Delitzsch ab

Berlin, 01.02.2022. Tele Columbus meldet den erfolgreichen Abschluss des Glasfaserausbaus für 3.500 Haushalte im nordsächsischen Delitzsch. In Partnerschaft mit den beiden größten örtlichen Wohnungsgesellschaften steht den Mietern nun schnelles Internet mit bis zu 400 Mbit/s zur Verfügung.

Die Wohnungsbaugenossenschaft Aufbau ist bereits langjähriger Partner der Tele Columbus AG zur Versorgung ihrer rund 1.600 Wohnungen mit einem umfassenden Fernsehangebot von bis zu 250 digitalen Fernsehprogrammen unter der Marke PÝUR. Durch den Netzausbau können die Mitglieder und Bewohner nun auch die schnellen

Internet-Zugänge und die Telefonanschlüsse von PÝUR nutzen (soweit der Anschluss im Haus Verfügbar – nähere Informationen hierzu erhalten Sie durch unsere Mitarbeiter Wohnungswirtschaft). Derzeit werden Online-Geschwindigkeiten von bis zu 400 Mbit/s angeboten, eine nachfragegerechte weitere Erhöhung der Datenkapazität ist durch die glasfaserbasierte Netzinfrastruktur jederzeit möglich.

Für den Netzausbau wurden in Delitzsch neue Glasfaserkabel auf einer Trassenlänge von rund 12 Kilometern verlegt.

Energieversorgung aktuell

Seit September 2021 steigen die Energiepreise an den Börsen so rasant wie seit der Ölkrise 1974 nicht mehr. Insbesondere die Gaspreise sind sprunghaft und teilweise um das 10-fache gestiegen. Selbst größere Strom- und Gasversorger haben ihr Geschäft eingestellt und allen Kunden gekündigt. Diese Kunden kommen dann automatisch zu den Stadtwerken, mehrere Hundert in den vergangenen Monaten.

Für die meisten unserer Kunden haben wir Strom und Gas für dieses Jahr schon langfristig zu attraktiven Konditionen beschafft, so dass wir nur bei einem kleinen Teil die Preise erhöhen mussten bzw. es im Laufe des Jahres diese noch erhöhen werden. Auch für unsere Fernwärmekunden werden wir die Preissteigerung vergleichsweise gering halten können. Überhaupt reagiert die Fernwärme nicht so stark auf die Preisschwankungen an den internationalen Energiemärkten, die beispielsweise immer sehr zügig an den Tankstellen sichtbar sind.

Obwohl es derzeit keine günstigeren Ange-

bote für Delitzscher Bestandskunden als bei den Stadtwerken gibt, so treiben trotzdem unseriöse Energieberater über das Telefon ihr Unwesen.

Zurzeit häufen sich bei uns wieder die Hinweise verunsicherter Delitzscher. Unter zweifelhaften Vorwänden werden Daten, wie Zählernummern und Verbräuche, abgefragt, um dann zu völlig übersteuerten Vertragsabschlüssen zu drängen. Teilweise werden Kunden durch wiederholte Anrufe regelrecht unter Druck gesetzt. Nicht selten wird behauptet, im Auftrag der Stadtwerke Delitzsch zu arbeiten. Bitte lassen Sie sich zu nichts drängen und rufen Sie lieber einmal mehr im Kundenzentrum unter der Tel.: +49 34202 65888 an. Wir freuen uns auch wieder über Besuche – allerdings erst nachdem wir diese Coronawelle überstanden haben. Bleiben Sie gesund und uns gewogen.

Ihr Robert Greb
Geschäftsführer der Stadtwerke Delitzsch

Wichtige Ansprechpartner in unserer Genossenschaft

Vermietung

Birk Kölm
Telefon: 034202/3405-17
E-Mail: b.koelm@wbg-aufbau-delitzsch.de

Buchhaltung

Britta Keller
Mietenbuchhaltung
Telefon: 034202/3405-14
E-Mail: b.keller@wbg-aufbau-delitzsch.de

Sylvia Robrecht
Mitgliederwesen
Telefon: 034202/3405-13
E-Mail: s.robrecht@wbg-aufbau-delitzsch.de

Thomas Löbel
Betriebskostenabrechnung
Telefon: 034202/3405-13
E-Mail: t.loebel@wbg-aufbau-delitzsch.de

Technische Abteilung

Christian Hornig
Team Wohnungswirtschaft
Telefon: 034202/3405-18
E-Mail: c.hornig@wbg-aufbau-delitzsch.de

Jürgen Gansauge
Mitarbeiter Wohnungswirtschaft
Zuständigkeitsbereiche (bis 30.06.2022):
Delitzsch Ost, Delitzsch Nord -alt-, Rackwitz
Altbau
Telefon: 034202/3405-15
E-Mail: j.gansauge@wbg-aufbau-delitzsch.de

Thomas Brockelt
Mitarbeiter Wohnungswirtschaft
Zuständigkeitsbereiche:
Delitzsch Nord -neu- (Fernheizung/WBS 70
Blöcke), Rackwitz (Fernheizung/WBS 70
Blöcke)
Telefon: 034202/3405-16
E-Mail: t.brockelt@wbg-aufbau-delitzsch.de

Vermittlung von Neumitgliedern

Ab 01.04.2022 schütten wir für die Neuaufnahme von aktiven Mitgliedern (Mitgliedschaft in der Genossenschaft und Übernahme einer Wohnung) eine Prämie in Höhe von 100 Euro an aktive Multiplikatoren im Sinne unserer Genossenschaft aus. Die Auszahlung

der Prämien erfolgt nach dem jeweiligen Quartalsende. Auf Antrag des werbenden Mitarbeiter der Wohnungsbaugenossenschaft Aufbau eG sowie der WBG Aufbau Servicegesellschaft mbH sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

Informationen zur Hausreinigung

Sehr gern informieren wir über die Möglichkeit, dass die komplette Hausreinigung eines Aufgangs von einem externen Dienstleister übernommen werden kann. Hierzu ist Voraussetzung, dass alle Bewohner des betreffenden Aufgangs ihr Einverständnis hierzu erklären. Die hierbei entstehenden Kosten würden

im Rahmen der Betriebskosten erhoben. Derzeit beläuft sich die Höhe der monatlichen Aufwendungen, welche im Rahmen der Betriebskostenvorauszahlung erhoben würden, in Abhängigkeit von der Größe des Aufgangs auf monatlich 16,92 Euro (inkl. MwSt.).

Neue Heizkostenverordnung 2021

Für mehr Klimaschutz

Seit dem 1. Dezember 2021 gilt die neue Heizkostenverordnung. Mit der novellierten Verordnung werden EU-Vorgaben zur Energieeffizienz in deutsches Recht umgesetzt. Sie bringt einige Änderungen für Mieter und Vermieter mit sich. Ziel der Neuauflage ist es, den Energieverbrauch zu senken und CO₂-Emissionen zu reduzieren. Denn Heizen ist einer der Hauptverursacher für die weltweiten CO₂-Emissionen. Hier kann kräftig eingespart werden. Erreicht werden soll das mit mehr Transparenz für Mieter beim Energieverbrauch. Denn: Nur wer seinen Verbrauch kennt, kann ihn bewusst reduzieren.

Das ändert sich: Die neuen Vorgaben

Ab dem 1. Januar 2022 erhalten Mieter monatlich eine Information über ihren Wärmeverbrauch, sofern eine fernablesbare Messtechnik im Haus verbaut ist, dieses betrifft für uns die von Ista betreuten Objekte. Diese Information kann zum Beispiel per App oder E-Mail zugestellt werden.

Die jährliche Heizkostenabrechnung wird zudem um weitere Informationen ergänzt: Sie muss zum Beispiel einen Vergleich zum vorherigen Verbrauch und zum Durchschnittsverbrauch enthalten.

Zusätzlich müssen neu installierte Messgeräte für Heizung und Warmwasser aus der Ferne ablesbar sein. Bereits installierte Technik muss bis Ende 2026 getauscht oder nachgerüstet werden. Nur so können alle Mieter die monatliche Verbrauchsinformation erhalten, da die Fernablesung die technische Basis hierfür ist. Ein weiterer Vorteil der Fernablesung: Die jährliche Ablesung in der Wohnung ist nicht mehr nötig. Gerade berufstätigen Mietern spart das viel Aufwand.

Das erwartet Sie:

Der neue ista-Service: EcoTrend

Ist das ista Funksystem in Ihrem Mietshaus installiert, geht es jetzt ganz schnell und einfach. EcoTrend ist Ihr neuer Service für die monatliche Verbrauchsinformation. Sie erhalten ein Registrierungsschreiben von ista, folgen einfach der Anleitung und registrieren sich bei EcoTrend. Dann erhalten Sie jeden Monat automatisch eine Information über Ihren Wärmeverbrauch. Sie wählen – ob per App, Web oder E-Mail. Die Information enthält Kostentrends und hilfreiche Vergleichswerte. Sollten Sie Fragen haben, hilft eine eigene ista Hotline. Nutzen Sie EcoTrend, um Energie zu sparen. So können Sie ganz einfach einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

„Wohnen zum Anfassen“

Musterwohnung am Karl-Marx-Platz ist offen für Ihre Ideenfindung

„Uns ist es wichtig, dass unsere Interessenten einen lebendigen Eindruck von ihrer zukünftigen Wohnung erhalten. Deswegen ist unsere 60 Quadratmeter große 3-Raum-Musterwohnung komplett möbliert. Wir möchten veranschaulichen, wie das Wohnen in unse-

rer Genossenschaft funktionieren kann.“ Herr Kölm steht Ihnen für die Vereinbarung eines Besichtigungstermins sehr gern zur Verfügung.



Unsere aktuellen Bauprojekte

Als letzter Bauabschnitt in diesem Quartier wurden Ende letzten Jahres in der Bitterfelder Straße 47 und 49 zehn PKW-Stellplätze durch die Firma Pollock-Bau errichtet. Diese Arbeiten sind der Abschluss einer umfangreichen Sanierungsmaßnahme an dem Objekt welche im Jahr 2021 durchgeführt wurden. Bereits 8 Stellplätze sind an Neu- und Bestandsmieter übergeben. Sollten auch Sie Interesse an einem Parkplatz in der Bitterfel-

der Straße haben, können Sie gern mit Herrn Hornig unter Tel. (034202) 340518 oder c.hornig@wbg-aufbau-delitzsch.de Kontakt aufnehmen.

Auch in diesem Jahr beschäftigen uns einige Sanierungsprojekte:

- Erneuerung der Zuwegung Friedensstraße 1a-c (abgeschlossen Januar 2022)
- Erneuerung der Zuwegung Loberstraße 4a-c (abgeschlossen Februar 2022)
- Erneuerung von vier Treppenhäusern in der R.-Luxemburg-Str. 36-42 (geplant im II./III. Quartal 2022)
- Erneuerung von zwei Treppenhäusern in der R.-Luxemburg-Str. 31-37 (geplant im III. Quartal 2022)
- Sanierung von 6 Betontreppen außen in der A.-Puschkin-Str. 10-20
- Sanierung Karl-Marx-Straße 19
- Aufarbeitung Fenster Wohnen am Park





Das Deutsche Genossenschaftsmuseum im Schulze-Delitzsch-Haus Tradition trifft Zukunft



Schon von weiten fällt der große Schriftzug auf dem kleinen Fachwerkhaus in der Delitzscher Altstadt auf. Seit 30 Jahren befindet sich hier im Schulze-Delitzsch-Haus, benannt nach dem berühmten Sohn der Stadt, das Deutsche Genossenschaftsmuseum.

Am 1. Dezember 1849 gründeten hier 57 Delitzscher Schuhmacher auf Initiative von Schulze-Delitzsch die weltweit erste gewerbliche Genossenschaft. Ein Meilenstein für die Genossenschaftsbewegung in Deutschland und auf der Welt.

Auf einer Ausstellungsfläche von ca. 200 m² verteilt auf 2 Etagen, zeigt die weltweit einzigartige Personalausstellung die Ideen Schulze-Delitzschs. Anhand seiner Biographie wird ein Stück deutscher Sozial-, Wirtschafts- und Gesellschaftsgeschichte erzählt und der Bogen in die Gegenwart gespannt. Hörstationen, Textwürfel, Wandklappen sowie zahlreiche Expo-



nate veranschaulichen seine Ansätze zur Lösung der Sozialen Frage im 19. Jahrhundert. Mittels einer großen Weltkarte, umrahmt mit den Worten „Eine Idee geht um die Welt...“, wird dem Besucher die bedeutsame Rolle der Genossenschaftsidee, ausgehend aus Delitzsch dargestellt. Bereits 2016 erhielt die Genossenschaftsidee eine internationale Auszeichnung von der UNESCO.

Um dieses kostbare geistige Erbe Schulze-Delitzschs sowie die Gedenkstätte des deutschen Genossenschaftswesens am Leben zu erhalten, gründete sich 1998 der Förderverein Hermann-Schulze-Delitzsch, später die Deutsche Hermann-Schulze-Delitzsch-Gesellschaft e. V.

Zweck des Vereins ist es, sein Vermächtnis der Allgemeinheit zugänglich zu machen und seine Aktualität zu unterstreichen. Getragen wird die Gesellschaft von seinen persönlichen sowie institutionellen Mitgliedern und Unterstützern. Darunter befinden sich viele Genossenschaften, genossenschaftliche Verbände und Institutionen.

Seit mehr als fünf Jahren gehört die Genossenschaftsidee zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit. Genau am 30. November 2016 gab das Internationale Komitee der UNESCO bekannt, dass dieser erste Vorschlag aus Deutschland in die „Repräsentative Liste“ aufgenommen



wird. Der Antrag zur Aufnahme wurde Jahre zuvor gemeinsam mit der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft e.V. bei der UNESCO eingereicht.

Verbunden mit dem Titel war zwar kein Preisgeld, dafür aber weltweite Aufmerksamkeit für diese alternative Unternehmensform. Viele Genossenschaften werben mit dieser Auszeichnung und verwenden es als Alleinstellungsmerkmal. Bereits jetzt sind in Deutschland 22 Mio. Menschen Mitglied in einer Genossenschaft, weltweit sind es sogar 800 Mio. Menschen. Kurz gesagt: Ohne Genossenschaften ist ein weltwirtschaftliches Handeln kaum denkbar.



Text: DHS DG e.V. / C. Ramisch Bilder: DHS DG e.V.

Weitere Informationen finden Sie unter www.genossenschaftsmuseum.de oder im Deutschen Genossenschaftsmuseum im Schulze-Delitzsch-Haus, Kreuzgasse 10 in 04509 Delitzsch.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
(und nach Vereinbarung)

Telefon: +49 34202 63864

E-Mail: info@dhsdg.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kennen Sie sich in Sachsen aus?

Allen Gewinnern des letzten Kreuzworträtsels nochmals herzlichen Glückwunsch für die richtige Lösung und das Losglück. Für die Rätselfreunde gibt es in der aktuellen Ausgabe eine neue Herausforderung. Auch hier werden wir wieder unter allen Einsendern mit der richtigen Lösung drei REWE-Gutschein im Wert von 20 Euro ziehen (Einsendeschluss: 15.05.2022).

Der gute Schutz des Marketingverbundes Sachsen hat bei dieser Tour gute Dienste geleistet. Wo wurde dieser Schnappschuss gemacht?



Ich bin Online.

Sicher surfen.
Endlos telefonieren.

PYUR

Internet • TV • Telefon

Mit unseren
günstigen
Ü60-Tarifen.

Jetzt gleich vor Ort
beraten lassen.

PYUR Shop Eilenburg

Leipziger Straße 62
04838 Eilenburg
Mo bis Fr 10 – 18 Uhr

PYUR Berater

Robin Richter

**Vor-Ort-Termin
vereinbaren**

0800 10 20 888

**Informieren
und bestellen
030 25 777 111**